

Presseinformation

30. Dezember 2011

Neues touristisches Leitbild für Gars am Kamp

LR Bohuslav: „gesund werden - gesund bleiben“ soll Marke werden

Der Luftkurort Gars am Kamp (Bezirk Horn) ist nach Langenlois der nächstgrößte Tourismusstädtchen im Kamptal. Mit Hilfe eines neuen touristischen Leitbilds soll das hier vorhandene Potenzial jetzt noch weiter ausgebaut werden, wobei sich die Kosten für dieses Projekt auf insgesamt 17.000 Euro belaufen. Das Land Niederösterreich hat auf Initiative von Landesrätin Dr. Petra Bohuslav kürzlich die Unterstützung dieses Vorhabens aus Mitteln der ecoplus-Regionalförderung mit Einbindung von EU-Kofinanzierungsmitteln (LEADER) beschlossen.

Die touristischen Leitbetriebe in der Marktgemeinde Gars am Kamp haben im Jahr 2011 ihren Auftritt geändert. Aus dem ehemaligen „Aktiv-Hotel“ wurde eine Rehabilitationsklinik, im ehemaligen Dungal-Ressort wurde mit „la pura“ ein Gesundheitsressort speziell für Frauen eröffnet. Damit dieser Schwung auch in die gesamte Tourismusstrategie der Marktgemeinde integriert wird, will man sich touristisch neu positionieren. „Unter dem Motto ‚gesund werden - gesund bleiben‘ soll sich eine Marke entwickeln, die noch mehr Gäste nach Gars bringt. Seitens des Landes Niederösterreich unterstützen wir dieses Projekt, damit sich die Region noch besser touristisch aufstellen kann. Dabei geht es vor allem um die Vernetzung der Angebotspalette, um noch mehr regionale Wertschöpfung zu generieren“, sagt dazu die zuständige Wirtschafts- und Tourismus-Landesrätin Dr. Petra Bohuslav. Als erster Schritt zur Umsetzung des Vorhabens im Tourismusbereich wird in Gars nun eine Positionierungsstrategie inklusiver neuer Corporate Identity entwickelt.

Nähere Informationen: ecoplus, Mag. Gregor Lohfink, Telefon 02724/9000-19616, e-mail g.lohfink@ecoplus.at.